



## Schutz der bäuerlichen Dachkultur

*Dr.-Steinkeller-Stiftung vergibt bei der Landesversammlung Preis an Familie Jürgen Horst Niederegger für die vorbildliche Sanierung des Wittibhofes am Laaser Nörderberg.*

In Vertretung des Präsidenten der Dr.-Steinkeller-Stiftung Siegfried Brugger, fand Georg Mayr anerkennende Worte für Jürgen Horst Niederegger für die umsichtige Sanierung des Wittibhofes, eines Hofensembles mit Kapelle am Laaser Nörderberg. Die Restaurierungsarbeiten sind zwar noch nicht abgeschlossen, trotzdem habe man bereits einige wichtige Akzente gesetzt, weitere seien in Planung.

Der Wittibhof geht auf das 15. Jahrhundert zurück und wurde im Jahre 2005 vom Bauern Jürgen Horst Niederegger aus Prad am Stilfser Joch gekauft. Da das Wohnhaus baufällig war, musste durch die ersten Arbeiten erst die Bewohnbarkeit erreicht werden. Heute wohnt das Ehepaar Niederegger mit seinen sechs Kindern zwar im Haus, Dach und Fassade sind aber noch nicht saniert.

Im Gebäude befindet sich noch wertvolles Mobiliar sowie eine erhaltenswerte Stube. Die Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten sind aufwändig und kostspielig. Die Dr.-Steinkeller-Stiftung gibt einen Beitrag dazu. Stellvertretend für viele vorbildlich sanierte und wiederbelebte bäuerliche Strukturen in unserem Land wird seit 2006 alljährlich ein besonders vorbildliches Beispiel ausgewählt und prämiert. Der Wittibhof ist ein Milchwirtschaftsbetrieb. Der Bauer Jürgen Horst Niederegger geht aber auch einem Nebenerwerb in der Holzwirtschaft nach um den Hof erhalten und seine Familie ernähren zu können.